

Aktuelle Debatte zum Thema:

Rechte von Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in Magdeburg stärken

Die durch den Oberbürgermeister zum zehnten Mal abgelehnte Schirmherrschaft für den Christopher Street Day in Magdeburg hat eine öffentliche Debatte ausgelöst, die für ein bundesweites Echo gesorgt hat.

Vor dem Hintergrund dieser Debatte halten wir es für gegeben, dass sich der Magdeburger Stadtrat mit der Situation von Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in unserer Stadt auseinandersetzt.

Wir wollen vermeiden, dass der Eindruck entsteht, dass die Magdeburger Politik gleichstellungspolitisch noch nicht im 21. Jahrhundert angekommen sein könnte.

Deshalb halten wir es für angemessen gegenüber der Öffentlichkeit ein Bekenntnis darüber abzulegen, wie sich der Stadtrat gegenüber Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in Magdeburg positioniert und wie er deren Rechte stärken kann.

Gemäß § 7 Absatz 5 letzter Satz der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg sind bei der Beantragung vom Antragsteller der *Aktualitätsbezug* des Themas und *inhaltliche Schwerpunkte* vorzugeben.

Begründung der Eilbedürftigkeit:

Die öffentliche Debatte zu Fragen der CSD-Aktionswoche in Magdeburg war geeignet, das Ansehen Magdeburgs als weltoffene und tolerante Stadt zu schmälern. Wir halten es daher im Nachgang dieser Debatte für dringend notwendig, diesem Eindruck entgegenzuwirken, indem der Stadtrat und die darin vertretenen Fraktionen sich des Themas noch einmal sachlich annehmen und ihre Positionen dazu deutlich machen.

Eine spätere Beschlussfassung rechtzeitig vor der CSD-Aktionswoche in der Zeit vom 13. - 21. August ist wegen der Sommerpause nicht mehr möglich.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grundsätzliches Anliegen des Christopher-Street-Day und Situation von Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in unserer Stadt,
- Bekenntnis gegenüber der Öffentlichkeit darüber, wie sich der Stadtrat gegenüber Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in Magdeburg positioniert und wie deren Rechte gestärkt werden können,
- Unterstützung des Anliegens des CSD durch die Stadt Magdeburg und konkrete Möglichkeiten/Formen der Unterstützung, wie
z.B. Beflaggung des Magdeburger Rathauses, Empfang im Rathaus zum CSD, Befreiung von städtischen Gebühren für das Straßenfest, Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt an der CSD-Parade und am Straßenfest, Teilnahme an

politischen Diskussionen auf der Straßenfestbühne etc.

Hinweis: Diese Aufzählung der inhaltlichen Schwerpunkte ist keinesfalls abschließend, sondern ist Anregung zur Diskussion.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Berücksichtigung. Wir hoffen auf eine konstruktive Aktuelle Debatte zur SR-Sitzung.

Wolfgang Wähnelt
Fraktionsvorsitzender